

■ Kompakt

Evangelische Gemeinde fährt nach Ulm

Winnenden. Die evangelische Gemeinde Birkmannsweiler-Höfen-Baach unternimmt am Freitag, 14. Juli, einen Ausflug nach Ulm. Abfahrt: Höfen Kirche um 7.30 Uhr, Birkmannsweiler Gemeindehaus um 7.35 Uhr. Teilnehmer erwartet ein vielseitiges Programm mit Spaziergang durch die Altstadt sowie einem Besuch des Münsters. Auf der Heimfahrt gibt es einen Abstecker auf dem Ugenhof bei Herbrechtingen. Die Teilnahme kostet 35 Euro, mit Schiffahrt 43 Euro. Anmeldung: ☎ 0 71 95/7 26 64 oder pfarramt.birkmannsweiler@elkw.de.

Trauercafé im katholischen Gemeindesaal

Winnenden. Das Trauercafé-Treffen der katholischen Kirchengemeinde Sankt Karl Borromäus ist am Samstag, 8. Juli. Beginn ist um 9.30 Uhr mit einem Frühstück. Neben Gesprächen gibt es Impulse für den Weg der Trauer. Das Trauercafé findet einmal pro Monat (in der Regel am zweiten Samstag) im Gemeindesaal der Kirchengemeinde St. Karl Borromäus statt. Weitere Infos bei Brigitte David unter ☎ 0 71 95/9 19 11-14 oder per E-Mail GitteElisaDavid@gmx.de.

Sommercafé bei Karl B

Winnenden. Die katholische Kirche Sankt Karl Borromäus veranstaltet ihr Sommercafé am Donnerstag, 6. Juli, von 9.30 bis 12 Uhr. Donnerstags, wenn Markttag ist, lädt die Kirchengemeinde auf den Vorplatz der Kirche zu einer sommerlichen Pause ein – für alle, die bei einer Tasse Kaffee miteinander ins Gespräch kommen wollen.

Treffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs

Winnenden/Leutenbach. Die Gruppe Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich am Donnerstag, 6. Juli, von 2017 an im Rathaus, Aufenthaltsraum im vierten Stock. Betroffene und Angehörige sind willkommen. Weitere Infos gibt es bei Hannelore Deeg, ☎ 0 71 95/6 10 42, Mail an h.deeg@frauenselbsthilfe-bw.de und bei Marianne Zibull, ☎ 0 71 95/6 17 13. Ein weiteres Treffen gibt es am Mittwoch, 19. Juli, ab 19 Uhr in Haus Elim in Leutenbach.

■ Leserbrief

Zu wenig Sitzplätze

Betr.: Kunsttreff am Marktbrunnen in Winnenden
Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank dem Kunsttreffteam! Es hat ein hervorragendes Programm erstellt und lockt sehr viele Zuhörer jeden Freitag auf den Marktbrunnen. Auch die lokale Gastronomie tut ihr Bestes. Trotzdem fehlen rund 200 Sitzplätze.
Zwischen Marktbrunnen und Kreisparkasse bietet sich die Fläche an. Wer kann den Gästen hier noch entspannten Genuss bieten? Könnten hier Vereine, die Feuerwehr oder weitere Gastronomen in die Bresche springen?
Diethard Fohr, Winnenden

50 junge Musiker performen den Titel Africa

Die beiden Big Bands Rapids und Fireball der Stadtjugendmusikschule begeistern Kelter-Publikum

Winnenden. Die beiden Big Bands der Stadtjugendmusikschule „Rapids“ und „Fireball“ unter der Leitung von Thomas Kratzer boten am Freitag in der Höfener Kelter etwa 70 Zuhörern ein schwungvolles Konzert. Organisiert hat den Abend der Winnender Verein Weltenbummler.
Zunächst begannen die jüngeren „Rapids“ mit poppigen und rockigen Arrangements wie etwa als Auftakt „Final Countdown“ von der Band „Europe“ oder „Can you feel the Love tonight“ von Elton John für den Disney-Film „The Lion King“ komponiert. Aber auch Sambatöne von „Brazil“ erklangen in gekonnter Weise. Als die Titelmusik der „Muppet Show“ ertönte, sah man viele wippende und klatschende Zuhörer, die sehr viel Freude an der Musik hatten.
„Fireball“, die zweite Band des Abends, ist bekannt für gekonnt vorgetragene Jazz- und Funkstücke, angefangen vom sehr be-

kannten „American Patrol“ von Jerry Grey. Gefolgt von Stücken wie etwa „A Night in Tunisia“ von Dizzy Gillespie, „Big Spender“ von Cy Coleman und Dorothy Fields geschrieben oder „Carwash“. Der von Whitfield geschriebene und produzierte gleichnamige Titelsong „Carwash“ von Roce Royce wurde ein weltweiter Hit.

Kraftvoll und leistungsstark

Insgesamt rund 50 Musikerinnen und Musiker beider Big Bands boten den sehr zufriedenen und gelosten Zuhörern ein kraftvolles und tonstarkes „Africa“ von der Band Toto, wonach ein eindrucksvoller musikalischer Abend in Kelter-Atmosphäre zu Ende ging. Und so mancher Besucher wünschte sich insgeheim, dass dies keine Premiere bleibt, sondern vielleicht irgendwann einmal wiederholt wird.



Auf Einladung des Weltenbummler-Vereins spielten die beiden Big Bands der Stadtjugendmusikschule Rapids und Fireball in der Kelter. Bild: Privat



Montag um 11 Uhr: Bestimmt 100 Luftballons steigen zum Himmel, und an jedem hängt ein Wunsch: Wo und wie sein Absender die Welt verändern möchte. Fotos: Schmitzer

Wer macht die Welt fair?

Über 700 Schüler spielen, reden und denken nach über die ganze Erde

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
MARTIN SCHMITZER

Winnenden. Weltfairänderer sind nicht unbedingt Träumer. Die Welt könnte doch fairer werden. In dieser Woche lernen über 700 Winnender Schüler in Jurtezelten, im Freien und in Schulen, dass sie die Welt verändern können.

Winnenden hat das Glück, dass der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) das Bildungszentrum II ausgesucht hat für eine von vier Großaktionen in diesem Jahr in Württemberg (Diözese Rottenburg). Jugendgruppenleiter aus dem ganzen Land scharen Gruppen um sich, Schulklassen meistens, und reden mit ihnen über Handys, zum Beispiel. Was hast du für eins? Was machst du mit dem? Man braucht teure Rohstoffe aus dem Kongo, um das herzustellen. Spielen wir mal Handyhersteller. Eine Schulklasse beginnt im Spiel Rohstoffexploration. Eisen finden sie alle. Nickel finden viele. Aber Coltan ist schwierig. Im Kongo werden die Handyzulieferer brutal, vertreiben Menschen und Tiere, um ans Coltan ranzukommen. In Brasilien verjagen sie indigene Völker von ihren angestammten Gebieten, um Rohstoffe zu holen. Die Welt könnte fairer werden.

Fairness beginnt schon in der eigenen Schulklasse

Aber schon so eine Schulklasse kann den fairen Umgang einüben. Still sein, wenn andere etwas zum Spiel oder zum Gespräch beitragen. Zuhören. Erst reden, wenn man gefragt ist. Fairness kann man lernen im Spiel mit Mitschülern. Eine Gruppe ist eingesperrt zwischen vier Seilen im Grünen. Sie dürfen keine Silbe sagen, nur mit Ges-



Becky, eine Abiturientin aus Horb, ist für eine Woche nach Winnenden gekommen, um mit Schülern über eine faire Welt zu sprechen. Alle, auch Anastasia (vorne rechts), schreiben auf einen Zettel, wie sie die Welt verändern möchten.

Weltfairänderer

■ **Nachmittags** bieten die Weltfairänderer ein **offenes Programm für alle** Schüler auf dem BZII-Gelände an. Am Dienstag gibt es gesichertes **Kistenklettern**, Zeltlagerleben, Cajon-Workshop, Rundgang durchs Klinikum, am Mittwoch **Juggern**, Line Dance und Papierschöpfen.
■ **Abends** sind Vorträge für Erwachsene. Die **BDKJ-Sommeraktion** ist am Mittwochabend.
■ Die **Abschlussveranstaltung** im Schulhof der Albertvilleschule ist am **Donnerstag um 13.30 Uhr**.

■ Kompakt

Reifen an mehreren Autos zerstochen

Winnenden/Leutenbach. Ein Unbekannter zerstach zwischen Samstagabend und Sonntagmorgen im Seehaldenweg jeweils einen Reifen von zwei dort abgestellten Fahrzeugen. Es handelt sich dabei um einen Audi TT sowie einen Renault Megane. Zwischen 3.30 und 15.15 Uhr am Sonntag wurde zudem ein Reifen eines Mazda im Leutenbacher Meisenweg zerstochen. An den Reifen entstand jeweils Sachschaden von gut 100 Euro. Hinweise auf die Verursacher nimmt das Polizeirevier Winnenden unter ☎ 0 71 95/69 40 entgegen.

■ Was · Wann · Wo

Gemeinderat Winnenden: 18 Uhr Themen: Bebauungsplan Festwiese Birkmannsweiler, Ausgaben City-Treff 2018, im Rathaus.
Heilsames Singen: 16.30 bis 17.30 Uhr offenes Singangebot im Andachtsaal im Schloss Winnenden.

Ausstellungen

„Landart-Impressionen“: 7 bis 18 Uhr Fotografien von Barbara Schnirch, Rathaus Winnenden.
„Kurt Sauter - Farbe und Linie als Bewältigungsstrategie in der Depression“: 8 bis 16 Uhr, Klinikum Schloss Winnenden, Hauptbau.
Action-Painting-Gemälde: Werke von Susanne Schmidt, in der Volkshochschule Winnenden.
Kunst in der Unterführung am Kronenplatz: Kunstsalon Winnenden.

Bäder

Wunnebad Winnenden: 7.30 bis 21 Uhr, für Mehrfach- und Dauerkartenbesitzer ab 6 Uhr. Sauna: 9 bis 22 Uhr Damen.
Mineralfreibad Höfen: 10 bis 20 Uhr, Zugang vor 12 und nach 19 Uhr nur mit Saison- oder Mehrfachkarte, bei schlechtem Wetter geschlossen. Info unter www.wunnebad.de oder Tel. 6 20 94.
Freibad Schwaikheim: 10 bis 20 Uhr.
Freibad Bürg: 15 bis 21 Uhr, nur Biergarten.

Büchereien

Stadtbücherei Winnenden: 10 bis 12 und 14 bis 19 Uhr.
Ortsbücherei Leutenbach: 10 bis 13 Uhr.
Ortsbücherei Neilmersbach: 15 bis 18 Uhr.

Jugendtreff

Haus der Jugend Winnenden: 15 bis 18 Uhr ab 9 Jahren, Mühltorstraße 25.
Mobile Jugendarbeit: unterwegs in der Stadt, Kontakt: Tel. 01 76/56 58 93 50.
Sprungbrett Weidentreff: 16 bis 17.30 Uhr Hausaufgabenbetreuung für Kids von 6 bis 12 Jahren, Gertrud-Bäumler-Allee 13, Winnenden.
Jugendhaus Schwaikheim: offener Treff 16 bis 21 Uhr.
Jugendtreff Leutenbach: 15 bis 21 Uhr.
Jugendtreff Berglen: 17 bis 21 Uhr Jugendraum im Schumannweg, Oppelsbohm.

Deponie

Mülldeponie Eichholz: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr.

Notdienste

Bahnhof-Apotheke, Ludwigsburger Straße 3, Schwaikheim, 0 71 95/5 15 33.
Central-Apotheke im Kaufland, Lutherstraße 75, Schorndorf, 0 71 81/9 80 25 24.
Ärztlicher Notdienst 18 bis 24 Uhr: Notfallpraxis, im Rems-Murr-Klinikum, ☎ 116 117.

Soziale Dienste

Awo Sozialstation Rems-Murr: Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte, Marktstraße 81, 0 71 95/58 72 63.
Diakoniestation Winnenden: häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege, Demenztbetreuung, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Krankenpflegevereine Winnenden und Oppelsbohm; Schorndorfer Straße 3, 0 71 95/9 06 81 20.
Mobile Dienste Haus im Schelmenholz Winnenden: 0 71 95/9 15 01 00.
Winnender Tafel: 10 bis 12 Uhr Tafelladen geöffnet, Brunnenstraße 19/Entengasse, Winnenden.
Wellcome Winnenden: Unterstützung für Eltern nach der Geburt, 0 71 81/88 77 04.
Sozialstation Leutenbach, 0 71 95/94 73 94.
Sozialstation Schwaikheim: 0 71 95/95 08 99.
Nachbarschaftshilfe Berglen: 0 71 81/25 92 57.
Krankenpflegeverein Höblinswart: 0 71 81/7 22 59.

■ Wir gratulieren

Berglen: zum 90. Geburtstag Herrn Willi Gassert; zum 84. Geburtstag Herrn Karl Josef Kriwan.

Impressum

Winnender Zeitung
Marktstraße 58, 71364 Winnenden, Tel. 0 71 95/69 06-39, Fax 0 71 95/69 06-30 (Geschäftsstelle) und Tel. 69 06-49, Fax 69 06-40 (Redaktion), www.winnender-zeitung.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger-Str. 10, 71332 Waiblingen. Zur Herstellung der Waiblinger Kreiszeitung verwenden wir Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten, Pflanzinger Straße 150, 70567 Stuttgart (Möhringen), Telefon 07 11/7 20 50

ZVW-Redaktion
Chefredaktion: Frank Njoku (nj), Stellvertreter: Hans Pöschke (hap), Christine Tantschinez (cta).
Sekretariat/Serviceeile: Elke Neher, Cornelia Reinhardt.
Lokalredaktion Winnenden: Leitung: Martin Schmitzer (itz), Redakteure: Regina Munder (gin), Diana Nägele (di), Uwe Speiser (usp).
Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Jörg Nolle (no), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüsthof (awus).
Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni); Redakteure: Matthias Schwart (sch), Thomas Wagner (tw).
Online: Leitung: Christine Tantschinez (cta), verantwortliche

Redakteurin: Anne-Katrin Walz (aks), Redakteurin: Ramona Adolf (rad), Volontäre: Sarah Utz (utz), Leonie Kuhn (leo), Videoschnitt: Joachim Mogck.
Bildredaktion: Leitung: Benjamin Büttner, Redakteure: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Zürn, Volontärin: Alexandra Palmizi.
E-Mail-Adressen der Redaktion:
Lokalredaktion: winnenden@zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@zvw.de
Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de
Fotoredaktion: foto@zvw.de
Online-Redaktion: online@zvw.de
Serviceeile: service@zvw.de

Vertrieb
ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villinger-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis, inkl. Beilage tv, beträgt durch Zusteller 36,50 €, Postbezug 39,50 €, inkl. 7 % MwSt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgehalt ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftl. zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskämpfe (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag. Urlaubsnachsendung: Zzgl. Porto in Dtd. 1,50 € (Europa 3,50 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Gewähr für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

Aboservice
Telefon 0 71 51/566-444, Fax 0 71 51/566-403, E-Mail: aboservice@zvw.de
Anzeigen
Verantwortlich: Udo Kretschmer.
Es gilt die Preisliste Nr. 50 vom 1.1.2017.
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).
Telefon 0 71 51/566-411, Fax 0 71 51/566-400
E-Mail-Anzeigen: anzeigen@zvw.de
Beilagen
Beratung und Disposition:
Anja Schwegler, Telefon 0 71 51/566-301